

Grün statt Grau 2.0

Stadt Elsdorf lädt zum 2. Vorgarten-Wettbewerb ein -
für Klimaschutz im Kleinen

Bericht Seite 8



STADT
ELSDORF
Wir wachsen zusammen

RÖHRBEIN
GEBÄUDE DIENSTLEISTUNGEN

Alfred-Nobel-Straße 5 | 50189 Elsdorf
Tel.: 02274 - 900 900 | info@roehrbein-dienstleistungen.de

roehrbein-dienstleistungen.de

Industrieservice | Hausmeisterservice
Gebäudedienstleistungen | Garten-Landschaftsbau



haaraktuell
wir leisten kopfarbeit

Inh. Vanessa Kühn - Friseurmeisterin
Pia Meis - Friseurmeisterin
Manuela Brumpreusch - Friseurin

Mittelstr. 4 · 50189 Elsdorf
Tel. 02274 9386400

Öffnungszeiten:

Dienstag-Freitag: 9.00-18.00 Uhr · Samstag: 7.30-13.00 Uhr

Nur nach Terminvereinbarung!

Öffentliche Bekanntmachung

BEZIRKSREGIERUNG KÖLN

Köln, den 20.12.2022

Dezernat 33 - Ländliche Entwicklung, Bodenordnung - Zeughausstr. 2- 10 50667 Köln
FLURBEREINIGUNG Erftaue-Glesch Tel.: 0221/147-2033
Az.: - 33.46 - 5 12 03 -

Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung

Im Flurbereinigungsverfahren Erftaue-Glesch werden hiermit gemäß § 32 des Flurbereinigungsgesetzes (FlurbG) in der Fassung vom 16.03.1976 (BGBl. I S. 546), zuletzt geändert durch Gesetz vom 19.12.2008 (BGBl. I S. 2794), die Ergebnisse der Wertermittlung für die dem Flurbereinigungsverfahren auf Grund des Einleitungsbeschlusses vom 24.08.2012 sowie der Änderungsbeschlüsse vom 09.06.2015, 22.06.2016, 26.06.2018, 07.11.2018, 02.04.2019, 05.06.2020, 15.03.2021 und 08.02.2022 unterliegenden Flurstücke wie folgt festgestellt:

1. Die Ergebnisse der Wertermittlung werden mit Ausnahme der unter Ziffer 2. aufgeführten Festsetzungen so festgestellt, wie sie vom 19. bis 30. September 2022 bei der Kreisstadt Bergheim, Fachbereich Stadtentwicklung, Abteilung Bodenmanagement, Zimmer 402, Brehmstraße 9-11, 50126 Bergheim, ausgelegt haben und von Bediensteten der Bezirksregierung Köln erläutert worden sind.
2. Für die nachfolgend aufgeführten Flurstücke werden die Wertermittlungsergebnisse nach Einwendungen und von Amts wegen nachträglich geändert und werden mit folgendem Inhalt festgestellt:

Gemarkung	Flur	Flurstück	Klasse	Fläche (ar)	Klasse	Fläche (ar)	Klasse	Fläche (ar)
Bedburg	56	36	G3	80,82				
Bedburg	56	39	A3	57,39	A4	22,96	A9	6,78

3. Darüber hinaus konnten Einwendungen gegen die Ergebnisse der Wertermittlung nicht berücksichtigt werden.

Gründe

Die Feststellung der Ergebnisse der Wertermittlung ist gemäß § 32 FlurbG zulässig und gerechtfertigt.

Damit alle Teilnehmer im Flurbereinigungsverfahren Erftaue-Glesch mit Land von gleichem Wert abgefunden werden können, ist der Wert der von ihnen in das Verfahren eingebrachten alten Grundstücke in der Weise ermittelt worden, dass der Wert der Grundstücke jedes Teilnehmers im Verhältnis zum Wert aller Grundstücke des Flurbereinigungsgebietes bestimmt wurde (§ 27 ff. FlurbG).

Die Nachweise über die Ergebnisse der Wertermittlung haben zur Einsichtnahme für die Beteiligten ausgelegt und sind von Bediensteten der Bezirksregierung Köln erläutert worden.

Einwendungen gegen die Bewertung wurden überprüft. Berechtigte Einwendungen wurde abgeholfen. Alle Beteiligte, deren Einlagegrundstücke hinsichtlich der Bewertungsergebnisse eine

Änderung erfahren haben, haben neue Einlagenachweise erhalten, in denen die Änderungen nachgewiesen sind.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Beschluss kann innerhalb eines Monats nach seiner öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch eingelegt werden. Der Widerspruch ist schriftlich bei der

**Bezirksregierung Köln, Dezernat 33
50606 Köln**

oder zur Niederschrift bei der
**Bezirksregierung Köln, Dezernat 33
Börsenplatz 1, 50667 Köln**

unter Angabe des Aktenzeichens einzulegen.

Es wird gebeten, die Informationen für Besucherinnen und Besucher auf der Homepage der Bezirksregierung Köln unter:

https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/index.html zu beachten. Der Widerspruch kann auch durch Übermittlung eines elektronischen Dokuments mit qualifizierter elektronischer Signatur an die elektronische Poststelle der Behörde erhoben werden. Die E-Mail-Adresse lautet: poststelle@brk.sec.nrw.de.

Der Widerspruch kann auch durch De-Mail in der Sendevariante mit bestätigter sicherer Anmeldung nach dem De-Mail-Gesetz erhoben werden. Die De-Mail-Adresse lautet: poststelle@brk-nrw.de-mail.de. Falls die Frist durch eine bevollmächtigte Person versäumt werden sollte, würde deren Verschulden der vollmachtgebenden Person zugerechnet werden.

Im Auftrag
(LS)

gez. Piras

Regierungsvermessungsdirektorin

Der Inhalt der o.a. Bekanntmachung wird auch auf der Internet-Seite der Bezirksregierung Köln
http://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/verfahren//index.html veröffentlicht.

Allgemeine Hinweise zum Datenschutz für den Geschäftsbereich der Bezirksregierung Köln sowie Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten im Flurbereinigungsverfahren sind zu finden unter:
https://www.bezreg-koeln.nrw.de/brk_internet/leistungen/abteilung03/33/flurbereinigungsverfah-ren/datenschutzhinweise.pdf

Auf Wunsch werden diese Informationen gerne auch barrierefrei zur Verfügung gestellt.

(Diese Bekanntmachung wird auch im Internet unter www.elsdorf.de; Rubrik: Rathaus & Service -> Rathaus Service -> Amtliche Bekanntmachungen, veröffentlicht)

Ende: Amtliche Bekanntmachungen

NEUES AUS DEM RATHAUS

Angebot für Ehrenamtler/innen

Land weitet Angebot an Weiterbildungen für ehrenamtlich Engagierte aus

Ehrenamtlich Engagierte in Vereinen und Initiativen können mit Unterstützung des Landes Nordrhein-Westfalen auch in diesem Jahr ein deutlich erweitertes An-

gebot an Weiterbildungen und Qualifizierungen nutzen. Insgesamt 15 Bildungsträger und Organisationen erhalten Fördermittel, um zusätzliche und über-

wiegend kostenlose Seminare und Workshops anbieten zu können. Die ersten Termine stehen jetzt fest und werden auf dem Engagementportal des Landes

www.engagiert-in-nrw.de vorgestellt.

„Unser Angebot an Weiterbildungen richtet sich an Engagierte im ganzen Land. Es ist im vergange-

nen Jahr auf großes Interesse gestoßen. Daher haben wir dieses für 2023 zeitlich und inhaltlich ausgeweitet und uns dabei an den Bedarfen der Engagierten orientiert. Zahlreiche digitale Formate werden darunter sein, damit wir landesweit möglichst viele engagierte Menschen erreichen", erklärte Andrea Milz, Staatssekretärin für Sport und Ehrenamt. Die Weiterbildungsangebote sollen Hilfestellung für die alltäglichen Herausforderungen in Vereinen und Initiativen bieten, beispielsweise zu Fragen wie: Welche vereins- und steuerrechtlichen Aspekte sind zu berücksichtigen? Wie können neue Mitglieder gewonnen werden? Wie kann die digitale Öffentlichkeitsarbeit verbessert werden? Was macht einen erfolgreichen Förderantrag aus? Was gilt es bei der Gestaltung einer Vereinssatzung zu beachten?

Themen in den Workshops und Seminaren sind daher unter anderem Datenschutz, Persönlichkeits-, Urheber- und Medienrecht bei Social Media, Buchhaltung, Gestaltung von Vereinssatzungen,

aber auch Online-Fundraising, das Erstellen von Podcasts, das Einwerben von Fördermitteln und das Entwickeln von Projektideen. Dieses Förderprojekt ist Teil der am 2. Februar 2021 durch die Landesregierung beschlossenen Engagementstrategie für das Land Nordrhein-Westfalen. Engagierte und zivilgesellschaftliche Organisationen hatten im Rahmen eines breiten Beteiligungsprozesses den Bedarf an zusätzlichen Weiterbildungen und Qualifizierungen geäußert.

Stellenausschreibung

Die Stadt Elsdorf sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit und unbefristet eine

Assistenzkraft (m/w/d) für den Fachbereich 1 (Zentrale Dienste, Ratsbüro, Recht, Kultur)

Den vollständigen Ausschreibungstext mit näheren Informationen finden Sie unter www.elsdorf.de/karriere



Das Land bietet verschiedene Weiterbildungsangebote für Ehrenamtler/innen an.

Kommt der Blackout?

Wie man sich auf Notlagen vorbereiten kann

In den Medien ist gerade viel von einem möglichen Blackout zu lesen. Wir können uns vorstellen, dass viele Bürgerinnen und Bürger vor dieser Situation Angst haben. Dabei gilt zu beachten: Grundsätzlich ist es sehr unwahrscheinlich, dass im Winter flächendeckend für Ewigkeiten der Strom ausfällt. Wegen der Energiekrise kann es prinzipiell aber zu kurzzeitigen lokalen Stromausfällen kommen. Wo und wann, lässt sich leider nicht vorhersagen.

Deswegen schadet es nicht, für

den Fall der Fälle ein paar Dinge im Haus zu haben. Wasser zum Beispiel: Jeder Erwachsene braucht ca. 2,5 Liter Flüssigkeit pro Tag. Wer also ein, zwei Kisten Wasser im Keller lagert, geht auf Nummer sicher. Auch ein Vorrat an Kerzen und Taschenlampen sowie Batterien, Streichhölzer oder Feuerzeuge gehören in jeden Haushalt. Weitere Infos gibt es auf elsdorf.de. Außerdem liegt im Rathaus ein kostenloser Flyer aus, der über „Blackout, Unwetter und Co.“ informiert.



Taschenlampen gehören in jeden Haushalt.

Förderprogramm für Vereine & Co.

Start des Förderprogramms „2.000 x 1.000 Euro für das Engagement“ mit Fokus auf Nachhaltigkeit

Engagierte, Vereine, zivilgesellschaftliche Organisationen und Initiativen können ab dem 1. Januar 2023 einen Antrag auf Förderung im Rahmen des Kleinstförderprogramms „2.000 x 1.000 Euro für das Engagement“ stellen. Das Land Nordrhein-Westfalen stellt für das Förderprogramm erneut zwei Millionen Euro zur Verfügung. Damit können auch in dieser Förderperiode bis zu 2.000 Vorhaben mit einem Festbetrag von je 1.000 Euro gefördert werden. Das Schwerpunktthema lautet im Jahr 2023: „Zukunft gestalten - nachhaltiges Engagement fördern“. Die Antragstellung erfolgt über das Online-Förderportal engagementfoerderung.nrw.

Die Staatssekretärin für Sport und Ehrenamt, Andrea Milz, sagte: „Mit dem 1. Januar 2023 ist der Startschuss für die nächste Antragsphase gefallen, und ich freue mich über viele spannende Projek-

te. Das offen gefasste Schwerpunktthema von nachhaltigem Engagement ermöglicht es, dass Engagierte, Vereine, zivilgesellschaftliche Organisationen und Initiativen aus allen Engagementbereichen von einer Förderung profitieren können.“ Vorstellbar sind Maßnahmen, mit denen etwa bestehendes Engagement ökologisch nachhaltiger gestaltet werden kann. Dies gilt beispielsweise für Energie-/Nachhaltigkeitsberatungen für Vereine und Vereinsmitglieder oder den Umstieg von Einweg- auf Mehrweggeschirr für Vereine, die viele Veranstaltungen organisieren. Denkbar ist auch die Förderung von Engagement im Bereich Nachhaltigkeit selbst, beispielsweise die Einrichtung und der Betrieb von Repair-Cafés in Heimathäusern oder Vereinsheimen, der Aufbau eines Gemeinschaftsgartens in der Nachbarschaft („Urban Gardening“),

NEUES AUS DEM RATHAUS

gemeinschaftliches Aufstellen von Insektenhotels, die Pflege tierfreundlicher Blühstreifen oder der Aufbau und die Betreuung von Foodsharing-Angeboten. Informa-

tionen und hilfreiche Tipps zum Förderverfahren sind zu finden auf www.engagiert-in-nrw.de. Das Landesprogramm „2.000 x 1.000 Euro für das Engagement“ ist Teil der am

2. Februar 2021 durch die Landesregierung beschlossenen Engagementsstrategie für das Land Nordrhein-Westfalen. Engagierte und zivilgesellschaftliche Organisationen

hatten im Rahmen eines breiten Beteiligungsprozesses den Bedarf an zusätzlichen Förderzugängen, insbesondere Programmen der Kleinstförderung, geäußert.

Sommer-Ferienspiele in Elsdorf

Anmeldung ab sofort möglich:

Stadt lädt mit Kooperationspartnern zu sechswöchigem Angebot ein



Die Stadt Elsdorf baut die bei vielen Kindern und Jugendlichen beliebten Ferienspiele weiter aus. Im Sommer 2023 wird erstmals über die vollen sechs – statt wie bisher fünf – Wochen ein spannendes Programm angeboten. Anmeldungen sind ab sofort unter www.unser-ferienprogramm.de/elsdorf/index.php möglich.

Gemeinsam mit den langjährigen Kooperationspartnern XPAD Er-

lebnispädagogik, GiP e.V. und in diesem Jahr dem Kölner Spielzirkus hat die Stadt Elsdorf ein vielfältiges Programm konzipiert, in dem das Erleben von Gemeinschaft, Vielfalt, neue Erfahrungen sammeln können und die eigenen Fähigkeiten zu erproben im Mittelpunkt steht.

„Da bereits jetzt viele Familien die Sommerferien planen, möchten wir frühzeitig unser stets gut nachgefragtes Angebot präsentie-

ren. Dabei haben wir das Programm nicht nur auf sechs Wochen erweitert, sondern auch neue Konzepte entwickelt“, betont Julianne Schreiner aus dem Jugendamt der Stadt Elsdorf.

Das tägliche Programm von 8 – 16 Uhr richtet sich an Kinder im Alter von 6 – 12 Jahren. Die Anmeldungen laufen in diesem Jahr über das online-Portal <https://www.unser-ferienprogramm.de/elsdorf/index.php>

Für weitere Fragen steht Frau Schreiner unter 02274 709 175 oder juliane.schreiner@elsdorf.de zur Verfügung.

Jeweils die erste Woche der Oster- und Herbstferienwoche wird die Stadt Elsdorf die Ferienspiele im Bürgerhaus Neu Etzweiler veranstalten. GiP e.V. wird entsprechend die zweiten Ferienwochen das Ferienangebot voraussichtlich in der Erich Kästner-Schule abdecken.

Bewerbungsphase für den ELC 2023 startet

Bands & Musiker/innen können sich ab sofort für den Erftkreis Lied Contest 2023 bewerben

Ab sofort können sich Bands & Musiker/innen für den 3. Erftkreis Lied Contest (ELC), der am 22. Juli 2023 in Elsdorf stattfindet, bewerben. Ganz wie beim großen Eurovision Song Contest treten beim

ELC alle zehn Städte des Kreises im musikalischen Wettbewerb gegeneinander an. Am Ende entscheiden das Publikum und die Jury mit den berühmten „12 Points go to...“ wer gewinnt.

Die Premiere im Juli 2021 gewann die Sängerin Angela Lentzen für Bergheim, während im vorigen Sommer die Bedburger Rockband „Youth Authorities“ am Forum :terra nova triumphierte.

Interessierte Musiker/innen oder Bands können eine formlose Bewerbung (bspw. mit musikalischer Vita oder YouTube-Links) an kultur@elsdorf.de senden. Für Rückfragen steht Robert Wassen-

berg aus der Elsdorfer Kulturabteilung unter 02274 709 133 zur Verfügung.

Wichtig: die Musiker oder einige Bandmitglieder müssen durch Ihren Wohnsitz, Geburtsort, Wahlheimat oder eine persönliche Geschichte einen Bezug zu der Stadt des Kreises haben, für die sie im Wettbewerb antreten möchten.

Die Auswahl der Teilnehmer/innen erfolgt im Frühjahr 2023.

Der 3. ELC findet am Samstag, den 22. Juli 2023 statt.



Ende: Neues aus dem Rathaus

MITTEILUNGEN DER STADT ELSDORF

Bergverwaltung

Die Abteilung Bergbau und Energie in NRW nimmt Meldungen/Beschwerden über außergewöhnliche Belastungen entgegen, die durch den Tagebau bzw. tagebaubedingte Baumaßnahmen, wie Bohrstellen usw. verursacht werden. Sie ist rund um die Uhr telefonisch erreichbar.

Während der Bürozeiten

Montag bis Donnerstag von 8.30 bis 16 Uhr

Freitag von 8.30 bis 14 Uhr ist die Kontaktaufnahme wie folgt möglich:

Abteilung Bergbau und Energie in NRW

Goebenstraße 25
44135 Dortmund
Tel.: 02931 82-0
Fax: 02931 82-3624

E-Mail:
registratur-do@bRA.nrw.de
Standort Düren

Josef-Schregel-Straße 21
52349 Düren
Tel.: 02931 82-0

Außerhalb der regulären Bürozeiten

In Notfällen, wie bei umweltrelevanten Ereignissen (Tagesbrüche u.Ä.) oder Unfällen (insbesondere mit Personenschäden) in Betrieben unter Bergaufsicht bzw. mit Auswirkung auf diese Betriebe, ist die Abteilung Bergbau und En-

ergie in NRW auch außerhalb der regulären Bürozeiten über die Rufbereitschaft Bergbau zentral erreichbar:
Notfalltelefon Rufbereitschaft Bergbau: 0172/5205686
RWE Power AG
Tagebau Hambach - Bürgertelefon 02461/54971
für den Fall außergewöhnlicher Belastungen aus dem Tagebau Hambach

ANZEIGEN · PROSPEKTEVERTEILUNG DRUCKE · WEB-AUFTRITTE · FILM

Rufen Sie mich an und vereinbaren Sie einen Termin mit mir.



Wir rücken Ihre Produkte und Dienstleistungen, die gesamte Leistungsfähigkeit Ihres Unternehmens, individuell nach Ihren Wünschen, ins richtige Licht.

ZEITUNG
Lokaler geht's nicht.

DRUCK
Satz.Druck.Image.

WEB
24/7 online.

FILM
Perfekter Drehmoment.



MEDIENBERATERIN
Stefanie Himstedt

MOBIL 0176 61406907
E-MAIL s.himstedt@rautenberg.media



Ehrenpräsident Bernd Neumann und der erste Vorsitzende Wilfried Esser genossen es, dass endlich wieder Karneval im Zelt an der Möhrenhalle gefeiert wurde

Kostümsitzung mit buntem Programm

KG Kluet un Rekelieser feierte im Zelt an der Möhrenhalle in Oberembt

Als er die Kostümsitzung der KG Kluet un Rekelieser Oberembt eröffnete, stellte Präsidenten Hajo Schmitz als erstes klar: „Das böse C-Wort wollen wir in diesem Jahr überhaupt nicht hören“, und nach zwei Jahren Karnevals-Abstinenz stimmten die Jecken im voll besetzten Zelt in Oberembt dem aus vollen Herzen zu.

Auch das Dreigestirn hatte jahre-

lang geduldig auf seinen Auftritt gewartet, zwar hatten Ralf Clemens, Helmut Bresgen, Lars Zündorf und Sebastian Rieck, vier Freunde aus dem Männerballett „Blikemer Sexbombs“, sich schon Rosenmontag 2020 als Dreigestirn zusammengefunden, waren im November 2021 sogar schon proklamiert worden, aber danach machte ihnen ein fieser kleiner Virus einen Strich durch die Rechnung. Jetzt war es endlich soweit und stolz präsentierte Präsident Hajo Schmitz Prinz Ralf I., Jungfrau Helmina und Bauer Lars mit ihrem Prinzenführer Sebastian Rieck. Danach gab er den Startschuss für ein buntes Programm. Neben Bütteneredner*innen wie Lieselotte Lotterlappen, Achnes Kasulke und Willi und Ernst begeisterten im Wechsel dazu beeindruckende Tanztruppen wie die Kölner Rheinveilchen und die Rezag Husaren das Publikum die mit ihren akrobatischen Tanzfiguren, die volle Höhe des Zeltes ausloteten. Musikgruppen wie die Rabae, die Brassband Knallblech und die Original Eschweiler Fanfaren heizten die Saalstimmung auf und brachten ein ums andere Mal die Jecken im Saal zum Tanzen, Schunkeln oder auf die Stühle mit immer wieder anderem Musikstil. So stellte Wicky Junggeburth in seiner Mischung aus Moderation und Gesang gleich zum Anfang fest: „Diese neuen kölschen Tön“, wie von Casalla, Cat Ballou und wie sie alle heißen, da versteh“ ich nix von. Aber die bringen die jungen Leute wieder zum Karneval, und das finde ich gut!“ Er dagegen sei eher von der alten Art. Doch seine Lieder wie „Eimol Prinz zo sin“ und „Dat is Karneval“ wurden auch von den jungen Leuten im Saal begeistert und text sicher mitgesungen. Mit dem Lied von den „Appelsinefunk“ traf er, wahrscheinlich unwissend, ins Herz der Oberembter Frauen: Hatten die Frauen der Katholischen Frauengemeinschaft bei ihren Sitzungen doch immer genau diese Funken als einen festen Programmpunkt auf der Liste. Und so stürmten die jecken Damen begeistert in den Gang und tanzten



Die Brass-Band Knallblech brachte frischen, modernen und mitreißenden Sound auf die Bühne



Wicky Junggeburth sang sich mit seinen Oldies besonders ins Herz der Oberembter Frauen

„ihren“ Appelsinefunken-Tanz. Wicky Junggeburth freute sich mit ihnen. Am 28. Januar lädt die KG Kluet un Rekelieser zum Biwak, am 4.

Februar zum Hüttenzauber und am 20. Februar zum Rosenmontagszug mit anschließender After-Zoch-Party.
(mos)

Karneval in Neu-Etzweiler

Närrisches Treiben im Bürgerhaus am 17. Februar

Nach einer langen Durststrecke wollen die Karnevalsfreunde Neu-Etzweiler die für sie 22. Jubiläums-Session wieder ausgelassen feiern. „Für unsere Karnevalsjecken im Ort wollen wir wieder zwei Veranstaltungen anbieten und laden hierzu auch die Fastelovendjecken außerhalb unseres Dorfes recht herzlich ein“, so der erste Vorsitzende Karnevalsfreunde Neu-Etzweiler von 2001 e.V. Mario Bückreiß. So soll es am

Karnevalsfreitag, 17. Februar ab 19 Uhr wieder mal heißen: „Paradies Rut Wiess“, wenn die Karnevalsfreunde Neu-Etzweiler zur Karnevalsparty ins Bürgerhaus in Etzweiler einladen. „Neben besserer Musik des bekannten DJ-Teams von FM-Events können die Besucher auf die ein oder andere

karnevalistische Überraschung gespannt sein! Für Speis und Trank ist wie immer bestens gesorgt“, so Bückreiß.

Der Eintritt für die Veranstaltung beträgt im Vorverkauf 5,- Euro und an der Abendkasse 6,- Euro, **die Karten sind im Vorverkauf bei Getränke Schnitzler sowie beim Vorstand der Karnevalsfreunde erhältlich.**

Anmeldung zum Rosenmontagszug in Neu-Etzweiler

„D'r Zoch kütt!“ soll es dann endlich wieder heißen bei einem traditionellen Rosenmontagszug durch Etzweiler. „Jeder, der Spaß am Fastelovend hat und mit uns feiern möchte, ist herzlich eingeladen, am Zug teilzunehmen. Ob bunte Fußgruppen oder kreative Wagenbauer - jeder ist herzlich willkommen, unseren Rosenmontagszug mit zu gestalten“, laden

RHEIN-ERFT
IMMOBILIEN .com

**Der Fachmakler
für Ihren Hausverkauf**

- individuelle, persönliche Beratung
- kostenfreie Marktwertermittlung
- maßgeschneidertes Verkaufskonzept
- sichere Abläufe beim Verkauf

Jetzt anrufen und informieren
(02271) 99 20 63

Ihr Ansprechpartner: Tim Felsner

www.rhein-erft-immobilien.com

ivd

die Etzweiler Karnevalsfreunde ein. Der Tag startet am 20. Februar um 11:11 Uhr mit einem lockeren Frühshoppen am Bürgerhaus in Neu-Etzweiler. Der Zug stellt sich um 13.30 Uhr am Bürgerhaus auf und um 14 Uhr geht es los. „Nach dem Zoch ist es natürlich noch nicht vorbei! Dann geht es weiter mit dem närrischen Treiben im Bürgerhaus, um den Tag

bei Musik und guter Laune ausklingen zu lassen.“

Anmeldungen nimmt der Vorstand der Karnevalsfreunde, Mario Bückreiß, bis spätestens zum 13. Februar entgegen. Hier gibt es auch weitere Infos rund um den Karneval in Neu-Etzweiler: Mario Bückreiß, 0157-74602335, mario.bueckreiss@gmx.de
(mos)



Endlich wieder Karneval in Neu-Etzweiler! Foto: Archiv

Bericht zur Titelseite

„Grün statt Grau“ heißt es auch in diesem Jahr wieder für die Elsdorfer Vorgärten! Nachdem der Vorgarten-Wettbewerb im vergangenen Jahr großen Anklang fand, möchte die Stadt Elsdorf auch in diesem Jahr wieder grüne statt graue Vorgärten mit attraktiven Preisen und einer professionellen Beratung zur Umgestaltung fördern.

Die eintönigen Schottergärten sollen bunten und naturnahen aber trotzdem pflegeleichten Vorgärten weichen. Angesprochen sind alle Menschen in Elsdorf, die einen Schotter-Vorgarten oder eine andere Art von tristen Vorgärten haben und diesen gerne verändern möchten. Beratung und Unterstützung erhalten alle Mitmachenden von einem Land-

schaftsarchitekten und einem Gärtnermeister des Rathauses. Vorgärten, die hauptsächlich aus Kies- oder Schotterflächen bestehen, sind laut Experten schlecht für die **biologische Vielfalt** und das (Stadt-)Klima. Dafür gibt es zahlreiche Gründe: Flora und Fauna haben auf reinen Schotterflächen keinen natürlichen Lebensraum. Zudem heizen sich die Flächen im Sommer stark auf - ganze Straßenzüge sind nicht mehr in der Lage Nachfeuchtigkeit zu speichern und die bestehenden Pflanzen so zu wässern. Werden Unkraut-Vliese verlegt, sind diese schlecht für den Boden, da Wasser kaum abfließen kann - Hochwasser-Katastrophen werden so sogar begünstigt! Außerdem haben Schotter und Kies oft weite

Wege hinter sich - Ressourcen, die gespart werden können. Mit unserem „Grün statt Grau“-Vorgarten-Wettbewerb können Sie nun Ihren Teil zu einem biologisch vielfältigen Garten für ein naturnäheres und nachhaltiges Elsdorf tun. „Klimaschutz beginnt im Kleinen - jeder kann etwas dazu beitragen“ motiviert Landschaftsarchitekt Michael Brady, der gemeinsam mit Jörg Beyer, Gärtnermeister, allen Teilnehmenden mit **Rat und Tat zur Seite** steht. Um mitzumachen, können Sie sich bereits jetzt über die E-Mail-Adresse

gruenstattgrau@elsdorf.de anmelden. Dann haben Sie bis circa Mitte September Zeit, Ihren Vorgarten umzugestalten.

Halten Sie die Umgestaltung in

Form von Bildern fest und schicken Sie diese ebenfalls an die genannte E-Mail-Adresse. Im September wird eine Jury der Stadt alle Teilnehmenden gebührend ehren (Sachpreise, Gutscheine...) und die schönste Umgestaltung mit der „**Goldenen Gartenschaukel**“ auszeichnen.

Informationen zu Kooperationspartner, Preisen und der Kick-Off-Veranstaltung wird es in den nächsten Wochen geben.

Haben Sie Fragen? Dann melden Sie sich über die E-Mail-Adresse **gruenstattgrau@elsdorf.de** oder über die Telefonnummer **02274 709 322** an Frau Sarah Hey, die den Wettbewerb koordiniert. Die Stadt Elsdorf freut sich über eine rege Teilnahme und auf grüne statt graue Vorgärten!

neu *Familien* ANZEIGENSHOP

RAUTENBERG
MEDIA



*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Online Familien-Anzeigen: für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media



Sechs Mitglieder wurden für langjährige Mitgliedschaft geehrt.

Schützenbruderschaft Grouven feierte St. Sebastian

Die Schützen in Grouven blicken auf ein erfolgreiches Jahr zurück und feierten am 13. Januar ihren traditionellen Sebastianus-Abend. „Wir konnten zwar 2022 unser Schützenfest in begrenztem Umfang feiern, hatten aber nach der langen Corona-Durststrecke keinen Schützenkönig, lediglich der Bürgerkönig Axel Kijewski hatte durchgehalten“, berichtete Pres-

sesprecher Stefan Reitmann. „Für das kommende Jahr haben wir bereits wieder mehrere Majestäten ausgeschossen und freuen uns auf ein Schützenfest wie zu Vor-Corona-Zeiten!“ Mit Axel Gohrbrandt, Melina Gohrbrandt und Jasmin Wimmer sind bereits jetzt für dieses Jahr drei Majestäten festgeschrieben. Bei der Vorstandssitzung im vergangenen

Jahr hatte sich im Vorstand etwas geändert: Patrik Jakob war bis dato Brudermeister und ist nun erster Kommandant, der stellvertretende Brudermeister Andreas Bährens übernahm das Amt des ersten Brudermeisters. Nach einer Heiligen Messe in der Grouvener St. Brigida-Kapelle traf man sich zum gemütlichen Beisammensein im Schützenhaus.

Dabei nahmen Brudermeister Andreas Bährens und Diakon Schriever folgende Ehrungen vorgenommen:
Ehrungen für 10 Jahre Mitgliedschaft: Ralf Gohrbandt
25 Jahre: Stefan Reitmann, Jutta Schmitz und Rudolf Schriever
40 Jahre: Otto Heiser und Michael Lucht.
(mos)

Auf geht's in ein neues Trödeljahr

Hof- und Garagentrödel in Berrrendorf-Wüllenrath am 23. April von 10 bis 16 Uhr

Am 23. April gibt es in Berrendorf-Wüllenrath in der Zeit von 10 bis 16 Uhr wieder einen großen Hof- und Garagentrödelmarkt.

Es darf an diesem Tag nach Herzenlust gestöbert und gefeilscht, natürlich besonders auch gekauft werden.

Anmeldungen sind ab sofort möglich bei:

Floristik Nießen, Fliederweg 18
Eva Maria Kaiser, Kutzerstraße 11, 02274/1369

oder per E-Mail bei A. Dederichs: aypp@icloud.com.

Es wird ein Kostenbeitrag von 5 Euro erhoben; mit Zahlung des Kostenbeitrages wird die Anmeldung verbindlich. Sollte es hier einen Überschuss geben, wird das Orgateam die Summe den Vereinen mit Jugendarbeit anteilig zu kommen lassen.

Wir freuen uns schon heute, auf zahlreiche Anmeldungen bei hoffentlich sonnigem Frühlingswetter.

Teppich + Tapeten-Center



Gladbacher Straße 26, 50189 Elsdorf
Tel.: 0 22 74 / 78 18
www.teppich-center-wahlen.de

Kinderkarneval in Elsdorf

Bereits seit vielen Jahrzehnten ist der Kinderkarneval ein fester Bestandteil des Elsdorfer Brauchtums. In den 1960er-Jahren gab es sogar einen separaten Kinderumzug am Karnevalsdienstag. In Kooperation mit Schulen und Kindergärten organisiert auch in diesem Jahr die K.G. Fidelio wieder mit der Literatin Margret Christes eine Kindersitzung am **Samstag, 11. Februar um 14:30 Uhr.** Hierzu sind alle Elsdorfer Pänz, sowohl als Zuschauer, wie auch

als Akteure herzlich eingeladen. Die Eltern der Kinder sind selbstverständlich, als Begleiter des Kinderspektakels in der Festhalle, gerne mit dabei. Tickets gibt es an der Tageskasse. Wenn die Formate von Sitzungen sich ändern, ist die Kindersitzung insbesondere auch ein Spiegelbild der sich ändernden Feierkultur. KG Fidelio Elsdorf von 1893 e.V. Hermann Hennig Pressteam KG Fidelio



Rundblick STADT ELSDORF
ZUGLEICH AMTSBLATT FÜR DIE STADT ELSDORF
Wir wachsen zusammen
PARTNERSTÄDTE Aix-Noulette (F) Bully les Mines (F)
JEDE WOCHE GUT INFORMIERT

**HALLO PRESSESPRECHER/INNEN
PRESSEBEAUFTRAGTE**

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt für das CMSystem von Rautenberg Media, um für diese Zeitung Artikel einzustellen:
<https://redaktion.rautenberg.media>

unserort.de

ALLE eingestellten Artikel erscheinen auch auf www.unserort.de und sind so direkt online. Ihr Artikel geht damit „lokal“ und kann überall gelesen, „geliked“ werden. Auch können Sie auf www.unserort.de eine „Gruppe“ für Ihren Verein anlegen, so dass z.B. die Mitglieder Ihres Vereins Ihnen „folgen“ können und so immer die aktuellsten Nachrichten direkt auf PC / Tablet oder Handy erhalten.

RAUTENBERG MEDIA

Wir freuen uns auf Sie!

ZEITUNG ■ **DRUCK** ■ **WEB** ■ **FILM**

Bekanntmachung Anmeldetermine Gesamtschule Elsdorf

Anmeldung zur Jahrgangsstufe 5 für das Schuljahr 2023/24

Die Termine für die Anmeldung zur Jahrgangsstufe 5 für das kommende Schuljahr finden wie folgt statt:

Freitag, 20. Januar, 13 bis 18 Uhr
Montag, 23. Januar, 12 bis 15 Uhr
Dienstag, 24. Januar, 13 bis 18 Uhr
Mittwoch, 25. Januar, 12 bis 15 Uhr
Donnerstag, 26. Januar, 13 bis 18 Uhr
Freitag, 27. Januar, 10 bis 12 Uhr

Die Terminvergabe für persönliche Anmeldegespräche erfolgt online über „Terminland“ (<https://www.terminland.de/Gesamtschule-Elsdorf>). Den Link zur Anmeldung finden Sie unter: <https://www.gesamtschuleelsdorf.de/index.php/nuetzliches/anmeldeverfahren>

- Folgende Unterlagen werden für die Anmeldung benötigt:
- **Anmeldeschein** der Grundschule
 - Original und Kopie des **Halbjahreszeugnisses, Klasse 4** und **Original und Kopie des Zeugnisses 3. Klasse, 2. Halbjahr**
 - Kopie der **Geburtsurkunde**
 - 1 **Passfoto** (Bitte Namen auf der Rückseite notieren.)
 - Ausgefüllter Anmeldebogen (Formular auf unserer Website oder im Sekretariat unserer Schule erhältlich.)

Bitte bringen Sie Ihr Kind zur Anmeldung mit! Informationen finden Sie auch auf der Website der Schule: www.gesamtschuleelsdorf.de
Gladbacher Straße 139, 50189 Elsdorf

Bekanntmachung Anmeldetermine Gymnasiale Oberstufe

Anmeldung zur Oberstufe Gesamtschule Elsdorf

Die Termine für die Anmeldung zur Gymnasialen Oberstufe für das Schuljahr 2023/24 finden wie folgt nach vorheriger Terminvereinbarung per E-Mail (kirsten.waack@elsdorf.de) statt:

Montag, 30. Januar, 14 bis 16 Uhr
Dienstag, 31. Januar, 12 bis 16 Uhr
Mittwoch, 1. Januar, 12 bis 16 Uhr
Donnerstag, 2. Februar, 16 bis 18 Uhr
Freitag, 3. Februar, 10 bis 12:30 Uhr

Folgende Unterlagen werden für die Anmeldung benötigt:

- Original und Kopie des letzten Zeugnisses
- Original und Kopie der Geburtsurkunde
- 1 Passfoto (Bitte Namen auf der Rückseite notieren.)
- Ausgefüllter Anmeldebogen (Formular auf unserer Website oder im Sekretariat unserer Schule erhältlich.)

Informationen finden Sie auch auf der Website der Schule: www.gesamtschuleelsdorf.de
Gladbacher Straße 139, 50189 Elsdorf

Fragen zur Verteilung?

HERR FALK
mail@regio-pressevertrieb.de

REGIO • pünktlich • zielgerichtet • lokal
www.regio-pressevertrieb.de Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG

Endlich widder Fastelovend, endlich widder Kindersitzung

Die KG Narrenzunft Berrendorf-Wüllenrath lädt zur Kindersitzung in die Aula der Grundschule Berrendorf am 4. Februar.

Alle Jeckinnen und Jecken sind froh wieder Karneval feiern zu können. Nach langen und schweren Monaten des Verzichts freut sich die KG Narrenzunft Berrendorf - Wüllenrath wieder mit einem Karnevalistischem Wochenende voll durchstarten zu können. Wie vor der unfreiwilligen Pause findet die diesjährige Kindersitzung am **Samstag, 4. Februar**, wieder in der **Aula der Eulenschule (Einlass ab 13 Uhr, Beginn 14 Uhr)**. Klein und Groß erwartet ein buntes und

abwechslungsreiches Programm. Die Kindertanzgruppe „Tanzmäuse“ und die Jugendtanzgruppe „Berrendorfer Mädche“ trainieren bereits seit Wochen fleißig für die kommenden Sessionsauftritte und freuen sich genau wie die Kinder- tanzgruppe „HappyTimes“ aus Dier- merzheim und die Kindergarten- kinder des „Haus der kleinen und großen Leute“ und des „Spatzen- nests“ besonders auf Ihren Auftritt auf der Kindersitzung. Natürlich darf auf einer echten Karnevalssit-

zung das Tambourcorps „Einigkeit“ aus Berrendorf-Wüllenrath, der Elferrat und das Dreigestirn nicht fehlen. Wir freuen uns dieses Jahr das Jugenddreigestirn aus Sindorf auf der Bühne zu begrüßen. Zum Mitsingen und Mittanzen wird Uwe Reetz mit seinen packenden Rhythmen und eingängigen Texten die Pänz animieren. Für bleibende Erinnerungen wird Magic Patrick sorgen. Mit seiner Zaubershow zaubert er ein Lachen auf die Kindergesichter.

Dorf- gemeinschaft Esch informiert

Unser bekannter und beliebter Veilchendienstagzug findet am 21. Februar wieder statt. Wer Lust und Interesse hat, mit zu machen, meldet sich bitte bis spätestens 31.Januar unter:
Tel.: 0151/10059207
oder eschdg@gmail.com. an.
Des Weiteren möchten wir mitteilen das auch wieder unsere Haussammlung stattfindet.
Unsere Sammler können sich ausweisen. Dorfgemeinschaft Esch

Aktives Vereinsleben des Lucky Dukes Square Dance Club Jülich

Lucky Dukes e.V. hat alle Mitglieder und „Students“ ins Clublokal, Bürgerhalle, Mathiasplatz in Lich-Steinstraße/Jülich zum gemütlichen Zusammensein geladen. Anneliese Voss aus Titz wurde als ältestes und langjähriges Mitglied mit einem Blumenstrauß von Präsident Dr. Klaus Göcking geehrt. Ein herhaftes Buffet mit vielen Salaten, Snacks etc wurde mit den mitgebrachten Speisen aufgebaut.

Für alkoholische und nichtalkoholische Getränke sowie Kaffee und leckeren Muffins wurde ebenfalls großzügig gesorgt.

Ein Abend ging mit Stimmung und guter Laune langsam dem Ende entgegen.

Für die herzliche Aufnahme der „Students“ und organisierten Work-Shops möchten sich alle Students beim Vorstand, Mitglieder/Angels sowie Caller/in Ingeborg, Rene und Oliver recht herzlich bedanken.

An dieser Stelle möchten die Mitglieder und Students sich nochmals beim Vorstand Dr. Klaus Göcking, Riekje van der Heide, Iris Wölk, Sabine Höfler-Thierfeld und Ines Albertini für die geleisteten Arbeiten im 2022 von ganzem Herzen bedanken.



Urgestein Anneliese Voss

KG Fidele Jonge Nörvenich lädt ein Karneval in Nörvenich

Terminhinweise:

Folgende Veranstaltungen finden in der Neffetalhalle statt:

Samstag, 21. Januar, 15 Uhr, Damensitzung

Samstag, 28. Januar, 15 Uhr, Kindersitzung

Sonntag, 29. Januar, 14.30 Uhr, Senioresitzung

Weiberfastnacht, 16. Februar, ab 14.30 Uhr Eröffnung Straßenkarneval

Veilchendienstag, 21. Februar, 14.11 Uhr, Karnevalsumzug ab Hardtstraße

im Anschluss Karnevalsausklang in der Neffetalhalle

Weitere Info unter www.fidele-jonge-noervenich.de

Wir freuen uns auf Groß und Klein, mit uns zu feiern und dabei zu sein!

UMey

Ev. Trinitatis-Kirchengemeinde an der Erft

Elsdorf Lutherkirche

21. Januar (Samstag)

17 Uhr - Gottesdienst, Pfrn. Voldrich

29. Januar (Sonntag)

10 Uhr - Zentralgottesdienst mit Dreigestirn, Pfr. Trautner

5. Februar (Sonntag)

11 Uhr - Gottesdienst, Prädikant Höver

Homepage www.trinitatis-kirchengemeinde.de

St. Simon und Judas Thaddäus Oberembt

Samstag, 21. Januar

16 Uhr - Wortgottesdienst anl. des Sebastianusfestes

Donnerstag, 26. Januar

9 Uhr - Hl. Messe der kfd im Pfarrheim

anschl. Frühstück

Samstag, 28. Januar

18.30 Uhr - Hl. Messe

Evangelische Kirchengemeinde Kirchherten

Keine 3G-Regel mehr! - Maske wird empfohlen!

Sonntag, 22. Januar

10 Uhr - Gottesdienst in Titz, Pfarrerin Ost

St. Mariä Geburt Elsdorf

„Wie geht es Ihnen?“ - Ein telefonisches Gesprächsangebot

Viele von uns vermissen zurzeit sehr die Gelegenheit, einfach einmal ein paar Worte miteinander zu wechseln, vor der Kirchentüre, auf dem Parkplatz, beim Einkaufen, wo auch immer.

Wir Seelsorger würden uns freuen, wenn Sie uns - auch ohne besondere Anliegen oder Problemlagen - einfach einmal anrufen und ein wenig davon erzählen, was Sie momentan beschäftigt oder wie es Ihnen geht.

Diakon Michael Kehren ist regelmäßig donnerstags zwischen 15 - 17 Uhr für Sie telefonisch unter der Nummer 0157 76656971 erreichbar. Scheuen Sie sich nicht, zum Telefon zu greifen!

Sonntag, 22. Januar

11 Uhr - Hl. Messe

Montag, 23. Januar

19 Uhr - Hl. Messe

Dienstag, 24. Januar

8 Uhr - Schulgottesdienst

14 Uhr - Rosenkranz

Freitag, 27. Januar

11 Uhr - Trauerfeier in der Trauerhalle

Sonntag, 29. Januar

11 Uhr - Hl. Messe

St. Dionysius Heppendorf

Sonntag, 29. Januar

9.30 Uhr - Hl. Messe

St. Michael Berrendorf

Samstag, 21. Januar

11 Uhr - Beisetzung

18.30 Uhr - Hl. Messe zum Patrozinium

Dienstag, 24. Januar

11 Uhr - Exequien

18 Uhr - Hl. Messe

Samstag, 28. Januar

15 Uhr - Tauffeier

St. Brigida Grouven

Freitag, 27. Januar

18 Uhr - Hl. Messe

St. Martinus Niederembt

Samstag, 21. Januar

17 Uhr - Hl. Messe mit Rückkehr der Sternsinger

Dienstag, 24. Januar

9 Uhr - Hl. Messe

St. Lucia und St. Hubertus Angelsdorf

Samstag, 28. Januar

17 Uhr - Hl. Messe

Kapelle Neu-Etzweiler

Samstag, 21. Januar

16 Uhr - Hl. Messe in italienischer Sprache

Donnerstag, 26. Januar

11 Uhr - Ev. Trauerfeier

St. Laurentius Esch

Sonntag, 22. Januar

9.30 Uhr - Hl. Messe

Freitag, 27. Januar

16.30 Uhr - Weggottesdienst der Kommunionkinder



Veranstaltungen und besondere Gottesdienste der evangelischen Kirche

Samstag, 21. Januar, 18.30 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde Bedburg-Niederaußem-Glessen

Friedenskirche Bedburg, Lange-
marckstraße 26, 50181 Bedburg
**Pfarrerin Ronja Voldrich ist neues
Mitglied im Kreissynodalvorstand
Einführungsgottesdienst in der
Friedenskirche Bedburg**

Pfarrerin Ronja Voldrich aus der Evangelischen Trinitatis-Kirchengemeinde an der Erft wurde auf der letzten Synode des Evangelischen Kirchenkreises Köln Nord zur stellvertretenden Skriba in den Kreissynodalvorstand gewählt. In einem Gottesdienst am Samstag, 21. Januar, 18.30 Uhr, in der Friedenskirche Bedburg, Lange-
marckstraße, wird sie in ihr Amt eingeführt.

www.kirchenkreis-koeln-nord.de

Samstag, 21. Januar, 15 Uhr
Evangelisch Leben in Köln und Region

Martinus-Haus, Venloer Straße 546, 50259 Pulheim-Stommeln

30 Jahre Kunstprojekte in der Synagoge Stommeln

Buchvorstellung „ein Ort ein Raum eine Arbeit“

Zum Jubiläum 30 Jahre Kunstprojekte in der Synagoge Stommeln ist das Buch „ein Ort ein Raum eine Arbeit“, herausgegeben von der Stadt Pulheim erschienen. Der Kunstabend wird am Samstag, 21. Januar, 15 Uhr, im Martinus-Haus, Venloer Straße 546, vorgestellt. Zur Begrüßung spricht Frank Kepeler, Bürgermeister der Stadt Pulheim.

Einen Rückblick auf die künstleri-

sche Arbeit in der Synagoge geben Professor Christoph Schreier, Kunsthistoriker, sowie der Künstler Mischa Kuball. Um Anmeldung unter Telefon 02238 oder per E-Mail an kulturabteilung@pulheim.de wird gebeten.

Samstag, 21. Januar, 18 Uhr
Evangelische Kirchengemeinde Brüggen/Erft

Lukaskirche in Brüggen/Erft, Kirchweg 7, 50169 Kerpen
**Musikalischer Abendgottesdienst
Mozart, Schubert, Bach und Brahms stehen auf dem Programm**

Hans-Arthur Falkenrath (Bass) und Herbert Vietor (Klavier) lassen in einem musikalischen Abendgottesdienst am Samstag, 21. Januar, 18 Uhr, Musik von fünf großen Komponisten erklingen. In der Lukaskirche in Brüggen/Erft, Kirchweg 7, kommen zu Gehör: „Die Hirten“ und „Könige“ von Peter Cornelius (1824-1874); „Großer Herr und starker König“ aus dem Weihnacht-Oratorium von Johann Sebastian Bach (1685-1750); „O Isis und Osiris“, „Marsch der Priester“ und „In diesen heil'gen Hallen“ aus der Oper „Die Zauberflöte“ von Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791); „Der Wanderer“ und „Das Fischermädchen“ von Franz Schubert (1797-1828); „Sandmännchen“ von Johannes Brahms (1833-1897). Pfarrerin Gesa Francke gestaltet die Liturgie.

Sonntag, 22. Januar, 10 Uhr
Evangelische Kirchengemeinde

Kerpen

Johanneskirche Kerpen, Filzen-
graben 19, 50171 Kerpen

Gottesdienst mit Neujahrsempfang und Gemeindeversammlung

Einladung in die Johanneskirche Kerpen

Das Presbyterium der Evangelischen Kirchengemeinde Kerpen lädt im Anschluss an den Gottesdienst am Sonntag, 22. Januar, der um 10 Uhr in der Johanneskirche, Filzengraben 19, beginnt, zum Neujahrsempfang mit Gemeindeversammlung ein. Der Gottesdienst wird von Pfarrerin Dr. Yvonne Brunk geleitet.

Dienstag, 24. Januar
Evangelische Kirchengemeinde Wesseling

Israelreise ab Frankfurt
Gemeindereise nach Israel und Palästina

„Eine Reise beginnt im Herzen“
Eine zehntägige Flugreise nach Israel und Palästina bietet die Evangelische Kirchengemeinde Wesseling zusammen mit dem Reiseunternehmen „Tobit“ von Dienstag, 29. August, bis Donnerstag, 7. September, an.

Unter dem Motto „Eine Reise beginnt im Herzen“ fliegt die Reisegruppe am ersten Tag von Frankfurt nach Tel Aviv.

Auf dem Reiseprogramm stehen unter anderem Übernachtungen in Gesthouses in der Wüste, am Toten Meer und dem See Genesareth sowie der Besuch der Golanhöhen und der Altstadt von Jerusalem und Begegnungen mit Menschen in der Rehaeinrichtung

„Lifegate“ und eine leichte Wan-
derung nach Gethsemane.

Die Teilnahme kostet 2.745 Euro pro Person bei Übernachtung im Doppelzimmer.

Die Mindestteilnehmerzahl liegt bei 20 Personen.

Ein Anmeldeformular für die Teil-
nahme ist über die Evangelische
Kirchengemeinde Wesseling oder per
E-Mail an info@tobitreisen.de erhältlich.
www.evangelisch-wesseling.de

Freitag, 27. Januar, 18 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde Brühl

Andreaskirche, Andreaskirchplatz 1, 50321 Brühl

Jugendgottesdienst: „Du siehst mich?“

**Thema ist die Jahreslosung 2023:
„Du bist ein Gott, der mich ansieht“**

Fast alle kennen das Gefühl, über-
sehen zu werden und nicht richtig
gesehen zu werden, im Sinne von
„so sehe ich mich aber nicht“. In
einem Jugendgottesdienst der
Evangelischen Gemeinde Brühl am
Freitag, 27. Januar, 18 Uhr, in der
Andreaskirche, Andreaskirchplatz 1,
dreht sich alles um das Sehen und
gesehen werden. Hintergrund für
das Thema des Gottesdienstes ist die
Jahreslosung: „Du bist ein Gott, der mich
ansieht“ (Genesis 16,13). Der Got-
tesdienst wird von Pfarrerin Sandra
Nehring und Steffen Vollmann
geleitet.

Im Anschluss sind die Jugendli-
chen zum gemeinsamen Grillen,
Spielen und Chillen eingeladen.

„Stopp dä Mutz“ in den Startlöchern

Broicher Karnevalsgesellschaft vor der heißen Phase der Karnevalssession

Nach einer vielversprechenden Sessionseröffnung im November freuen sich die Aktiven der KG „Stopp dä Mutz“ Broich 1903 e.V. auf das weitere Veranstaltungspogramm der Session 2022/23. Nach der langen, pandemiebedingten „Sitzungsabstinenz“ steht am Freitag, 27. Januar, endlich auch wieder eine Kostümsitzung auf dem Programm der KG: Ab 19 Uhr (Einlass) wird die Broicher Bürgerhalle wieder zum Herz des Broicher Karnevals. Die KG

hat ein buntes Programm zusammengestellt, bei dem u.a. die „Prinzengarde Frechen“, „Feuerwehrmann Kresse“, die Band „Schnütz“ und „Der Kölner Landmetzger“ auf der Bühne stehen werden. Und natürlich wird es auch einen Auftritt der beiden KG-eigenen Showtanzgruppen geben, die in dieser Session einen gemeinsamen Auftritt einstudiert haben.

Eintrittskarten für die Sitzung gibt es bei allen Aktiven (Kontakt über

stoppdaemutz@web.de) zum Vorverkaufspreis von 17 Euro (Abendkasse 19 Euro).

Die weiteren Termine auf dem Veranstaltungskalender des Sessionsprogramms der KG sind die Kindersitzung am 29. Januar, ab 14.30 Uhr, ebenfalls in der Bürgerhalle in Broich. Der Broicher Karnevalsumzug findet wie immer am Karnevalssamstag, 18. Februar, 14 Uhr, statt, gefolgt vom familiären Karnevals-Biwak in der Broicher Bürgerhalle.



Die aktuelle, kombinierte Showtanzgruppe der KG „Stopp dä Mutz“. Foto: Carla Treptow



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 20. Januar**St. Josef-Apotheke**

Bahnstr. 10, 50170 Kerpen (Buir), 02275/4142

Samstag, 21. Januar**Apotheke Marienstraße**

Marienstr. 3, 50171 Kerpen, 02237/92860

Sonntag, 22. Januar**Arnoldus-Apotheke**

Gladbacher Str. 41, 50189 Elsdorf, 02274/924410

Samstag, 21. Januar**Apotheke Marienstraße**

Marienstr. 3, 50171 Kerpen, 02237/92860

Sonntag, 22. Januar**Arnoldus-Apotheke**

Gladbacher Str. 41, 50189 Elsdorf, 02274/924410

Montag, 23. Januar**easyApotheke Kerpen,**

Am Falder 28, 50171 Kerpen, 02237/9299499

Dienstag, 24. Januar**Rathaus-Apotheke**

Sankt-Rochus-Straße 6, 50181 Bedburg (Kaster), 02272/2592

Mittwoch, 25. Januar**Regenbogen-Apotheke**

Dormagener Str. 45, 50129 Bergheim (Niederaußem), 02271/55027

Donnerstag, 26. Januar**Hirsch-Apotheke**

Giesendorfer Str. 20, 50189 Elsdorf (Berrendorf), 02274/

Freitag, 27. Januar**Marien-Apotheke**

Hauptstr. 16, 50126 Bergheim, 02271/41764

Samstag, 28. Januar**Linden-Apotheke**

Langemarkstr. 2, 50181 Bedburg, 02272/3225

Sonntag, 29. Januar**Grüne-Apotheke**

Am Rathaus 30, 50181 Bedburg (Kaster), +492272905105

Alle Angaben ohne Gewähr

116 116:**Wer kennt diese Nummer?**

Der positive Trend hält an: Fast 40 Prozent der Bundesbürger geben an, den Sperr-Notruf 116 116 zu kennen, so die neuesten Ergebnisse der aktuellen Marktforschung. Somit ist der Bekanntheitsgrad der 116 116 in den letzten vier Jahren um neun Prozent gestiegen. Wie schon in den Vorfahren zeigt sich, dass Menschen mit zunehmendem Alter eher vertraut sind mit dem Sperr-Notruf. Allerdings wird durch die Umfrage auch klar, dass manche den Sperr-Notruf 116 116 weiterhin nicht von der Rufnummer 116 117, der Kassenärztlichen Vereinigung, unterscheiden können. Zahlungskarten wie girocards

oder Kreditkarten, Personalausweise, Online-Banking und SIM-Karten - all diese können über die 116 116 gesperrt werden. Für Verbraucher ist die Nutzung des Sperr-Notrufs unkompliziert, denn eine Registrierung oder Anmeldung ist nicht nötig. Der Service ist zudem kostenlos, ein Anruf bei der 116 116 aus dem deutschen Festnetz ist gebührenfrei, aus dem Mobilnetz und aus dem Ausland können Gebühren anfallen. Wer möchte, kann sich auch die kostenlose Sperr-App herunterladen: Hier können die Daten der Zahlungskarten sicher gespeichert und girocards direkt aus der App gesperrt werden, sofern das teilnehmende Institut Zugang durch diese Applikation gewährt.

ÖRTLICHE NOTDIENSTE**Tierärztlicher Notdienst**

Bitte melden Sie sich in jedem Fall telefonisch an.

Dr. Pingen, Pulheim-Freimersdorf, 0179 2438326

Dr. Brunk, Glessen, 02234/8610

Dr. Riese, Elsdorf, 02274/6361

Dr. Göbel, Köln-Weiß, 02236/849470

24-Stunden-Bereitschaft für Kleintiere auch an Wochentagen:

Tierärztliche Klinik Pulheim

24-Stunden-Bereitschaft

Nettegasse 122

50259 Pulheim-Stommeln

02238/3435

Zahnärztlicher Notdienst

Die zentrale Rufnummer für den zahnärztlichen Notdienst für den Erftkreis Nord lautet 0180/5986700

• Heimweg-Telefon

Für alle, die sich vom mulmigen Gefühl auf ihrem nächtlichen Weg mit einem netten Gespräch ablenken lassen möchten.

030 120 74 182

So. - Do. 20:00 - 24:00 Uhr

Fr. - Sa. 22:00 - 4:00 Uhr

ALLGEMEINE NOTDIENSTE

- | | | |
|-------------------------------|--|--|
| • Polizei-Notruf | 110 | |
| • Feuerwehr/Rettungsdienst | 112 | |
| • Ärzte-Notruf-Zentrale | 116 117 | |
| • Gift-Notruf-Zentrale | 0228 192 40 | |
| • Telefon-Seelsorge | 0800 111 01 11 (ev.)
0800 111 02 22 (kath.) | |
| • Nummer gegen Kummer | 116 111 | |
| • Kinder- und Jugendtelefon | 0800 111 03 33 | |
| • Anonyme Geburt | 0800 404 00 20 | |
| • Eltern-Telefon | 0800 111 05 50 | |
| • Initiative vermisste Kinder | 116 000 | |
| • Opfer-Notruf | 116 006 | |

**NOTFALLSCHUBLADE**

Das gehört in eine gut erreichbare **Notfallschublade** in Ihrer Wohnung/Ihrem Haus:

1. Taschenlampe
2. Kerze/Streichhölzer
3. Batteriebetriebenes Radio (um Hinweise der Feuerwehr/Polizei empfangen zu können)
4. Powerbank zum Aufladen des Handys
5. DIESE SEITE mit allen wichtigen Notrufnummern

GELD-ABZOCKER**Seien Sie KLÜGER als die BETRÜGER!**

Geben Sie **kein Bargeld** an angebliche Polizist*innen oder Ihnen unbekannte Personen (Arzt, Notar...). Lassen Sie sich **telefonisch nicht bedrängen, Bargeld zu geben**, zum Abholen bereit zu legen oder Geld zu überweisen. In solchen Fällen bitte die **110 wählen** und die Polizei informieren!

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 27. Januar 2023
Annahmeschluss ist am:
23.01.2023 um 10 Uhr

Rautenberg Media Zeitungspapier –
nachhaltig & zertifiziert:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
reg. no. FI/11/001, supplied by UPM

IMPRESSUM

RUNDBLICK ELSDORF

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG
RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinstraße 28-30 · 53840 Troisdorf
Tel. +49 (0) 2241 260-0 · Fax 260-259
willkommen@rautenberg.media

V.i.S.d.P. Redaktioneller Teil:
Bianca Breuer und Christoph de Vries
Verantwortlich f. d. Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG wöchentlich

V.i.S.d.P. FÜR DIE RUBRIK
· Amtliche Bekanntmachungen
Stadtverwaltung Elsdorf
Bürgermeister Andreas Heller
Gladbacher Straße 111 · 50189 Elsdorf
· Politik
CDU Gerhard Jakoby
SPD Heinz Peter Ruhnke
FDP Maurice Horst
Bündnis 90 / Die Grünen Michael Broich
Kommunale Wählergemeinschaft –
Stimme für Elsdorf Horst Schnell

Kostenlose Haushaltsverteilung in Elsdorf. Zustellung ohne Rechtsanspruch. Einzelbezug über Rautenberg Media 5,00 Euro/Stück + Porto als auch bei der Stadt Elsdorf. Sind gesetzlich geschützte Warenzeichen nicht gekennzeichnet, erlauben fehlende Hinweise keine freie Nutzung. Namentlich gekennzeichnete Artikel spiegeln nicht immer die Meinung der Redaktion wider.

Handhabung für unverlangt hereingegabe

Pressematerialien
Rautenberg Media übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit (inhaltlich u. orthographisch) und Vollständigkeit. Per Post erhaltenes Pressematerial wird nicht zurückgesandt. Keine garantierte Veröffentlichung. Entstehen Forderungen Dritter aus Verletzungen des Urheber-, Presse- oder Nutzungsrechts durch das Pressematerial, fordert Rautenberg Media Schadenersatz beim Einreicher. Bei irrtümlich fehlender Namensnennung am Werk (z.B. Bildnachweis) verzichtet der Einreicher auf jegliche Forderung an Rautenberg Media. Durch den Einreicher des Pressematerials wird Rautenberg Media befugt, dieses sowohl für ihre Print-Ausgaben, als auch für die durch sie betriebenen elektronischen Medien zu verwenden.

KONTAKT

MEDIENBERATERIN

Stefanie Himstedt
Mobil 0176 61 40 69 07
s.himstedt@rautenberg.media

REPORTERIN

Monika Schüll
monika.schuell@web.de

VERTEILUNG

Regio Presse Vertrieb GmbH
mail@regio-pressevertrieb.de
regio-pressevertrieb.de

SERVICE Fon 02241 260-112
service@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

INFORMATION
info@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE

rautenberg.media
facebook.de/rautenbergmedia
twitter.de/rautenbergmedia
instagram.de/rautenberg_media
vimeo.com/rautenbergmedia

ZEITUNG
rundblick-elsdorf.de/e-paper
unserort.de/elsdorf

SHOP
rautenberg.media/anzeigen

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN

ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE  **BESTELLEN**

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung

ab 6,99 €

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

02241 260-400 Telefonische Beratung

RAUTENBERG MEDIA



AUTO & ZWEIRAD

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen
Tel.: 03944-36160 www.wm-aw.de
"Wohnmobilcenter Am Wasserturm"

Familien



ANZEIGENSHOP



ROLLLADENREPARATUR

Kompetent und schnell Erneuerung von alten Rolläden. Umrüstung auf Elektro-antrieben von Rolläden, Markisen und Garagenrolltore

www.rolladen-rhein-erft.de

Tel: 02274/8298888

Spende vom Dorfverein für Kirchberger Senioren

Trotz „Aus“ für die Gemeinde-Caritas ist der Ausflug der Seniorenstube gesichert

Es war ein Anlass wie er kaum besser hätte passen können: Als Brigitte Schubert und Monika Fils-er vom Dorfverein Zukunft Kirchberg e.V. einen Scheck über 500 Euro für die Senioren-Stube in Kirchberg überreichten, saßen über 30 Frauen und Männer im örtlichen Jugendheim an der festlich gedeckten Kaffeetafel, um ihr jährliches Weihnachtsfest zu feiern. Das Geld für den Scheck hatte der Dorfverein Zukunft Kirchberg e.V. aus den Einnahmen des jährlichen Kirchberger Adventsmarktes ge-spendet. Dieser hatte erstmals in der Alten Schule stattgefunden und für sehr viel Begeisterung im Ort gesorgt. Die Einnahmen für einen guten Zweck bleiben im Ort „und sollen dort Gutes bewirken“, wünscht sich Schubert, die den Adventsmarkt jährlich federführend auf die Beine stellt. Und das tut die Spende in diesem Jahr ganz ohne Zweifel in besonderer Wei-se. „Die Caritas macht ja leider Schluss hier in Kirchberg, deshalb verlasse ich mich auf diesen Um-schlag“, kommentierte Ingrid Lü-cken-Lövenich vom Leitungsteam der Senioren-Stube, die freudig den Scheck entgegennahm. Auch die Kirchberger Frauengemein-schaft sowie der Verein zur Pflege des Heimatlichen Brauchtums Kir-

chberg e.V., die Gemeinde-Cari-tas und der Ortsvorsteher Hel-muth Schmidt überreichten ihre Spenden für die Seniorenstube. Bisher habe die Gemeinde-Cari-tas die Senioren-Stube immer gut unterstützt, sodass jährlich ein Ausflug drin gewesen sei. Jetzt kommt nach 58 Jahren das Aus für die Organisation in Kirchberg, die von Otti Conrad in besonderer Weise verkörpert wurde. Es gebe einfach keinen Nachwuchs, der sich engagiert, so Conrad, die für die Seniorenstube aber weiterhin aktiv ist und auch an diesem Nach-mittag mitbewirtet und die Men-schen umsorgt hat. Für den nächs-ten Ausflug kämen die gespendeten Finanzmittel gerade recht, freut sich Lücken-Lövenich. Aus Anlass der Feier gab es unter anderem ein paar Worte des Orts-vorstehers Helmut Schmidt, der seine Grüße von der Stadtverwal-tung und dem Bürgermeister Axel Fuchs überbrachte. Er selbst habe „30 Jahre Kirchberg auf dem Bu-ckel“, habe den Ort aber im letz-ten halben Jahr als Ortsvorsteher erst richtig kennengelernt. Er sei immer ansprechbar, versprach er den Gästen, die anschließend mit musikalischer Untermalung ge-meinsam Weihnachtslieder sangen. Damit das Dorfleben auch

Eifelverein
Ortsgruppe
Schlich
informiert

Wanderung

Sonntag, 22. Januar, 13.30 Uhr, PKW, durch das Broich-bachtal, 8 km nW, WF: Nor-bert und Nora Merkens
Gastwanderer sind herzlich Willkommen
Treffpunkt : Schützenplatz in Schlich, Schmiedestr.
gez.: der Vorstand, i.V. W. Vrölz

wirklich generationenübergrei-fend gelebt wird, kam eine kleine Abordnung Kinder des Kirchber-ger Kindergartens St Michael für eine Gesangsdarbietung vorbei. „Es ist wichtig, dass wir uns in Kirchberg weiterhin gegenseitig unterstützen“, findet Schubert. Auch wenn, oder vielleicht gerade weil, es für immer mehr Verei-ne und lokale Engagements eine Zeit des Abgesangs geworden sei. „Alle, die noch da sind, sollten näher zusammenrücken“, findet Schubert, die sich seit vielen Jah-ren mit ihrem Mann Günter zu-sammen stark im Dorfverein engagierte.



- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM



Ohne Vertragsfallen fit ins neue Jahr

Mit guten Vorsätzen ins Fitnessstudio

Die Verbraucherzentrale NRW informiert, was vor Vertragsabschluss zu beachten ist.

Nach Weihnachtsessen und Silvesterfeier starten viele Menschen mit guten Vorsätzen ins neue Jahr. Ganz oben auf der Liste meist: Mehr Sport treiben. Deshalb locken Fitnessstudios zu Jahresbeginn häufig mit Rabatten. Doch wichtig sind auf Dauer die regulären monatlichen Beiträge, und die bewegen sich zwischen zehn und mehr als 100 Euro. Ein Vergleich ist deshalb ratsam. Auf welche anderen Aspekte man achten sollte und welche Rechte Verbraucher:innen bei der Kündigung haben, erklärt Monika Schiffer, Leiterin der Verbraucherzentrale in Euskirchen.

Gut prüfen, bevor man sich bindet:

Wer Mitglied in einem Fitness-Studio werden will, sollte vorher vor allem die Erreichbarkeit, die Öffnungszeiten und die Höhe der Mitgliedsbeiträge prüfen. Ein kostenloses Probetraining ist empfehlenswert. Den Vertrag unterschreibt man am besten nicht di-

rekt vor Ort, sondern liest ihn in Ruhe zu Hause. Es lohnt sich, nach besonderen Rabatten zu fragen, zum Beispiel für Studierende, Senior:innen oder Mitglieder bestimmter Krankenkassen.

Die passende Vertragslaufzeit wählen:

In der Regel werden Fitnessstudio-Verträge für eine feste Dauer abgeschlossen. Eine Erstlaufzeit von 24 Monaten ist zulässig und wird häufig mit einem niedrigeren Monatsbeitrag beworben. Je nach Lebenslage kann aber auch eine kürzere Laufzeit passender sein. Wer den Vertrag kündigen möchte, sollte sich frühzeitig die Kündigungsfristen notieren.

Nachträgliche Preiserhöhungen: Zurzeit erhöhen viele Fitnessstudios ihre Preise. Teilweise auch in laufenden Verträgen. Eine solche, nachträgliche Preiserhöhung ist nicht ohne weiteres möglich. Verträge sind grundsätzlich so einzuhalten, wie sie vereinbart wurden.

Damit eine Preisänderung wirksam ist, muss entweder in den Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) klar geregelt sein, un-

ter welchen Voraussetzungen und in welchem Umfang das Fitnessstudio den Preis anpassen darf. Viele dieser Klauseln sind zu unbestimmt formuliert und daher nicht wirksam. Oder beide Vertragsparteien müssen sich mit der Preiserhöhung einverstanden erklären, die Kund:innen müssen also zustimmen.

Wichtig zu wissen:

Kund:innen können den Vertrag in der Regel nicht einfach außerordentlich kündigen, nur weil das Fitnessstudio (unzulässigerweise) die Preise erhöht. Gibt es keine wirksame Preisanpassungsklausel und die Kund:innen stimmen der Preiserhöhung auch nicht zu, dann bleibt es bei dem ursprünglich vereinbarten Preis. Beide Vertragsparteien können den Vertrag jedoch nach wie vor durch eine ordentliche Kündigung beenden. Fristgerecht kündigen:

Fitnessstudio-Verträge können zum Ende der jeweiligen Vertragslaufzeit gekündigt werden. Wichtig ist jedoch, die Kündigungsfrist einzuhalten und die Kündigung so abzugeben, dass sie

im Nachhinein bewiesen werden kann. Das geht zum Beispiel per Post als Einschreiben mit Rückchein. Auch eine Kündigung per Mail ist zulässig. Bei der Abgabe des Kündigungsschreibens im Fitnessstudio sollte man sich den Eingang der Kündigung quittieren lassen. Seit dem 1. Juli 2022 können viele Verträge zudem auf der Webseite des Anbieters über den sogenannten Kündigungsbalken beendet werden.

Rechtsberatung bietet die Euskirchener Verbraucherzentrale zu dem Thema an. Eine Terminvereinbarung ist notwendig unter 02251 5064501 oder per Email an euskirchen@verbraucherzentrale.nrw

Weiterführende Infos und Links:
Mehr zu undurchsichtigen Vertragsklauseln von Fitnessstudios unter:

www.verbraucherzentrale.nrw/node/21641

Mehr zur Rechtsberatung (kostenpflichtig) unter: <https://www.verbraucherzentrale.nrw/node/1439>